

Die BERLINER COMPAGNIE

(im Folgenden: BC) ist 1981 als freie Theatergruppe von Schauspielern aus verschiedenen Stadt-, Staats- und freien Theatern gegründet worden. Ausgehend von der Erkenntnis, dass Frieden unabdingbar mit Gerechtigkeit zusammenhängt, hat sich die Gruppe eine Satzung gegeben, in der sie sich verpflichtet, mit ihrem Theater "dem Erhalt des Friedens, der Völkerverständigung sowie sozialer Gerechtigkeit, insbesondere im Hinblick auf die Dritte Welt" (§ 2 der Satzung des gemeinnützigen Vereins BC) zu dienen. Mittlerweile sind 29 Theaterproduktionen zur Entwicklung, Friedens- und Menschenrechtsproblematik entstanden und auf Einladung von Nichtregierungs-Organisationen - von Kirchengemeinden, Gewerkschaften, Theatern, Schulen und Bürgerinitiativen in der Bundesrepublik Deutschland, in Österreich, Italien, Belgien, Luxemburg, Tschechien, Polen, in der Schweiz und den Niederlanden auf über 2000 Gastspielen gezeigt worden. Die BC wurde vierzehn Mal vom EED gefördert, elf Mal vom Berliner Senat (davon vier Mal von der LEZ), sechs Mal von der EU-Kommission, sechs Mal vom BMZ über InWEnt bzw. FEB, zwei Mal vom Fonds Darstellende Künste sowie vom Katholischen Fonds, dem GTS Stifterfonds Samenkorn-Gerechtigkeit, der Aktion Selbstbesteuerung (asb), der Aktion Hoffnung, der Anawati-Stiftung und über einen Förderverein von vielen privaten Spendern. Mit Unterstützung des BMZ und des EED hat die BC eine vierbändige Ausgabe ihrer entwicklungspolitischen Stücke herausgebracht. Im September 2009 erhielt die Theatergruppe den Nationalen Aachener Friedenspreis.

Bisherige Theaterstücke der Berliner Compagnie:

- 1982 DER PROZESS GEGEN DIE NEUN VON CATONSVILLE (D. Berrigan)
- 1984 DIE KUBA KRISE
- 1985 AUFERSTEHUNG DER SONNE (Die Eroberung Lateinamerikas)
- 1986 OSCAR ROMERO
- 1987 SDI oder ALS HÄTT' DER HIMMEL DIE ERDE STILL GEKÜSST
- 1988 DIE AUSNAHME UND DIE REGEL (von Bertolt Brecht)
- 1989 JEDEM DAS SEINE. Daimler Benz in Südafrika
- 1990 DIE AUSSIEDLERIN
- 1991 DAS MANDELBAUMTOR. Zwölf Miniaturen zum palästinensisch israelischen Konflikt
- 1992 WER TÖTETE CHICO MENDES?
- 1993 KEIN ASYL Eine Nacht im Leben des äthiopischen Flüchtlings Jonas Gamta
- 1994 DAS BANKGEHEIMNIS
- 1995 NEWROZ. Kurdische Tragödie, deutsche Farce.
- 1997 BEIHLFE ZUM EXPORT (Stück über den deutschen Rüstungsexport)
- 1998 KEN SARO-WIWA. BLUT FÜR ÖL
- 1999 SCHÖNE EINE WELT (Die Herstellung unserer Kleidung in Billiglohnezonen)
- 2001 HOTEL JUSTICE (Afrika in der Schuldenfalle)
- 2003 TERRA! TERRA! (Europäische Futtermittelimporte, Landbesetzung in Brasilien)
- 2003 HUMAN BOMBING
- 2005 KREDIT FÜR TASLIMA (Weltbank, Dorfbank, starke Frauen in Bangladesch)
- 2006 TANGO MORTAL DEL PESO. Leben und Sterben im neoliberalen Musterland
- 2007 DAS BLAUE WUNDER. Über die aufhaltsame Privatisierung des Wassers
- 2008 DIE VERTEIDIGUNG DEUTSCHLANDS AM HINDUKUSCH
- 2010 DIE WEISSEN KOMMEN. Ein Theaterstück über Afrika. Über uns.
- 2011 SO HEISS GEGESSEN WIE GEKOCHT. Klimakatastrophe mit Musik
- 2013 ANDERS ALS DU GLAUBST. Über Juden, Christen, Muslime und den Riss durch die Welt
- 2014 STILLE MACHT. Eine Lobbyisten-Komödie mit Evergreens und Schmachtfetzen
- 2015 BETTLER AUF GOLDENEM THRON. Ein Theaterstück über Bolivien
- 2016 DAS BILD VOM FEIND. Wie Kriege entstehen. Ein Theaterstück